

## Jesus erklärt... Wie der Feind eure Kreativität blockiert mit dämonischem Eingreifen

30. Mai 2016 - Worte von Jesus an Schwester Clare

Möge unser süßer Jesus laufend vor euren Augen und eure Stärke sein, um durchzuhalten, Herzbewohner.

Nun, heute war ich für eine ziemlich lange Zeit in der Anbetung. Ich habe Terry Mac Almon's Liedern zugehört und den Herrn durch die Lieder angebetet. Und als ich fühlte, damit aufzuhören und die Botschaft zu empfangen, sagte der Herr ganz sanft zu mir... "Wir sind sehr nahe."

Also ging ich zu meinem Computer und fing an zu tippen - und Ich hörte wieder auf Seine Stimme und Er sagte... "Wir sind sehr nahe."

Ich fragte Ihn... 'Herr, meinst Du die Entrückung oder den Krieg?'

"Den Krieg und die Entrückung," antwortete Er... "Das war wirklich Ich, Geliebte. Ich wollte, dass du weisst, dass wir sehr nahe sind."

Dies ist nicht nur ein Wunschgedanke meinerseits?

"Nein, es ist die traurige Wirklichkeit. Da gab es oft einen falschen Alarm - oder soll Ich sagen - Desaster wurden abgewendet. Aber im Augenblick deutet alles darauf hin, dass die Dinge dabei sind, weiter fortzuschreiten. Bleib in Bereitschaft, Clare. Bleib in Bereitschaft. Der Feind ist clever."

Ich möchte das kurz klarstellen, das bedeutet nicht, dass die Fürbitte dieses Voranschreiten nicht stoppen könnte. Wir wissen es nicht, bis es dann wirklich geschieht, ob es vorwärts geht. 'Herr, was möchtest Du, dass ich im Moment mache.'

Er antwortete... "Halte Mich."

Also ruhte ich einfach im Geist, Ihn haltend und verehrend. Ich kam etwa 3 Stunden später zurück. Ich hatte mit dem Gemälde begonnen, mit dem Portrait von Ihm.

Und Er fragte mich... "Warum hast du Angst? Habe Ich dir nicht gesagt, dass Ich es durch dich ausführen werde? Ich bin hier Clare, sei aufmerksam. Ein Schritt auf einmal, Meine Liebe."

Meine Gedanken wanderten und Ich war immer noch dabei, sicher zu stellen, dass es wirklich Er ist.

Er begann wieder... "Ich weiss, dass du dich überwältigt fühlst. Erwinnere dich, Ich sagte dir, dass die Dinge schwieriger würden? Dies ist eine Art, die weniger schmerzlich ist als Krankheit, aber es ist trotzdem eine Herausforderung. Sofern du deinen Fokus auf Mir halten wirst..."

Oh Jesus, das war so hart...

"Ich weiss, es ist nicht leicht. Fokussiere dich auf das letzte Mal, als wir zusammen waren, wo du Mein Gesicht gesehen hast."

Und in jenem Moment kam unser neuer kleiner Welpen hereingetrottet und er fing an, einige lustige Mätzchen auf dem Boden vorzuführen. Ich beugte mich hinunter, um ihn zu streicheln und mit ihm zu spielen und als ich wieder hochkam, sagte der Herr... "Er macht auch Mir Freude, Clare!"

Ich hätte gedacht, dass wenn Du einen Welpen gesehen hast, dass Du Alle gesehen hast. Immerhin hast Du sie erschaffen!

"Aber Ich bekomme niemals genug von ihren Mätzchen. Du musst verstehen, Ich bin der Schöpfer, aber dann nehmen sie ihre eigene Persönlichkeit an und Meine Freude kennt keine Grenzen, wenn Ich sie beobachte, wie sie die Welt entdecken, was sie tun können und was nicht und wenn Ich sehe, wie sie geliebt werden. Ich liebe es, wenn du ihn liebst, wirklich, das wärmt Mein Herz."

"Und es ist die gleiche Art mit der Kreativität. Wenn du ein Projekt angehst, wie zum Beispiel ein Gemälde, dann gibt es Dinge, die du dir vorstellst und wenn du anfängst zu kreieren, entwickelt es ein Eigenleben. Ich möchte durch dich arbeiten, Meine Clare, um dich an einen Punkt zu bringen, wo das Gemälde sich verselbständigt und du mit ihm und in ihm lebst."

"Du warst an diesem Ort zuvor, mit anderen Gemälden. Dieses Mal wird es nicht anders sein. Bitte stelle dir dieses Projekt nicht so schwierig vor. Der Feind wird das ausnutzen, um dich davon abzuhalten. Genau wie er es mit anderen Bestrebungen tut. Das sind Ablenkungsmanöver, Clare. Nur Ablenkungsmanöver. Lass ihn dich nicht einschüchtern. Ich bin wirklich mit dir in diesem Projekt - Wie kannst du also scheitern?"

Oh Jesus, ich müsste mich mehr verbunden fühlen mit Dir.

"Greife nach Mir. Ich bin hier für dich. Wir haben einen ziemlich ähnlichen Geschmack, was dieses Projekt betrifft. Ich liebe die sanften Farben, aber Ich möchte, dass Meine Augen dieses Gemälde wirklich dominieren. Die Fenster zu Meiner Seele, worin Meine Braut sehen kann, wie überaus geliebt sie ist. Ja, jenen Blick, den ich dir an unserem Hochzeitstag schenkte, bevor wir in deinen Himmlischen Wohnsitz aufstiegen. Jener Blick so voller Liebe, Erwartung, Unschuld und Reinheit. Wie Ich dich ehrte. Ja, das ist der Blick und wir können dies gemeinsam ausführen."

Hier spricht Er über mein erstes Erlebnis, als Er mich in den Himmel mitnahm. Dieses Erlebnis findet ihr hier als Video ganz oben links.

Herr, was ist mit diesem planlosen und faden Gefühl, das aufkommt, wenn ich mich ganz plötzlich fühle, als ob Jemand den Stecker gezogen hätte und ich nicht mehr weiss, was ich tun wollte?

Dies ist etwas, das mich über Jahre hinweg geplagt hat. Ich habe eine Inspiration, etwas zu tun und ich möchte weiterfahren damit - aber ganz plötzlich ist es nicht mehr da. Die Inspiration ist verschwunden. Ich habe wirklich über viele Jahre damit gekämpft.

Er antwortete mir... "Dies sind Energiefelder, die von dem Feind erzeugt werden, um den kreativen Prozess zu unterbrechen. Du hast das viele Male erlebt in deinem Leben und sie haben dich erfolgreich gestoppt, weil du Niemanden hattest, der für dich betet. Und du hast nicht gewusst, womit du es zu tun hast."

"Meine Kinder, wenn ihr versucht, mit einem Projekt fortzufahren, das Mir und Meinem Namen Ruhm bringt, bereitet euch auf Kämpfe vor mit den dunklen Mächten. Sie wollen, dass nichts, was ihr versucht zu tun, vollendet wird. Sie werden euch im Morast versinken lassen, eure Motivation rauben und Entfremdung und Hoffnungslosigkeit verursachen. Aber dies sind alles Ablenkungsmanöver, aufgebaute Energiefelder, um euch zu stoppen. Ihr habt Autorität über diese Mächte. Es ist gut, wenn

ein Anderes für euch betet, selbst die Heiligen Engel können euch helfen dabei. Sie sind Meister der Energiefelder. Aber Ich möchte, dass ihr wisst, dass egal, womit ihr es auch zu tun habt, es muss sich Meinem Namen beugen. Jedes Knie wird sich beugen und jede Zunge bezeugen. Ihr habt die Autorität. Nehmt sie. Uebernehmt die Autorität über diese dunklen Kräfte und ruft sie herunter. Meine Heiligen Engel sind da, um euch zu helfen."

Dann gab Er mir dieses Gebet... "Im Namen über allen Namen, Jesus, Ich befehle diesem Energiefeld, sich aufzulösen und es soll nicht ersetzt werden. Ich rufe die Heiligen Engel, dieses Bestreben zu schützen, Wache zu halten und alle Eindringlinge aus allen Quellen davon abzuhalten, sich einzumischen in irgend einer Weise."

Im Uebrigen möchte ich hier kurz bemerken. Er nennt sich selbst Jesus mir gegenüber, Yeshuah oder YahuShua bei euch, wie auch immer ihr Ihn nennt, es ist Sein Name. Also lasst uns hier nicht legalistisch werden betreffend dem Namen, den Er hier nutzt, denn dies ist der Name, wie ich Ihn in meinem Herzen nenne. Und im Uebrigen habe ich die Dämonen zittern sehen, wenn ich diesen Namen benutze, also weiss ich, dass es funktioniert.

Er fuhr weiter... "Prüfe laufend deine Motivation und deine Klarheit. Wenn du fühlst, dass deine Verbindung nachlässt, gibt es Widerstand. Kümmere dich sofort darum, lass es nicht weiter voranschreiten. Ja, nutze auch Mein Blut für deinen Schutz. Werbe die Heiligen an, damit sie dich anfeuern bis zur Ziellinie. Erhöht das nicht deine Entschlossenheit, wenn dich Jemand anfeuert? Nur weil die grosse Wolke nicht immer sichtbar ist, bedeutet es nicht, dass sie nicht da ist. Paulus schrieb das nicht als eine fantasievolle Idee, vielmehr hatte er himmlische Visionen und Er wusste, dass die Heiligen zuschauen."

Und Er zitierte die Schrift "Deshalb, da wir umgeben sind von einer grossen Wolke von Zeugen, lass uns jede Belastung abschütteln und die Sünde, die sich so einfach verfängt und lass uns das Rennen mit Ausdauer laufen, welches für uns abgesteckt ist. Lass uns unsere Augen auf Jesus fixieren, auf den Pionier und Vervollständiger unseres Glaubens, welcher für die Freude, die vor Ihm lag, das Kreuz ertrug, seine Schande verachtend und dann niedersass zur Rechten des Thrones Gottes." Hebräer 12:1-2

Der Herr fuhr weiter... "Wann immer du aufbrichst, um Gutes zu tun, bricht der Feind auch auf, um dich zu bekämpfen. Da gibt es keinen Augenblick, wo du nicht beobachtet und eingeschätzt wirst von Jenen, die geplant haben, dich zu stoppen. Du bist niemals allein, Ich bin immer mit dir, aber der Feind findet laufend Wege, dein Voranschreiten zu behindern. Dies braucht eine grosse Entschlossenheit von deiner Seite. Du kannst nicht höchst entschlossen sein, wenn du Mich nicht immer vor dir hast. Ich bin dein Fokus, den du gegen den Feind nutzt. Wenn deine Vision niemals schwankt, wirst du die Bösen überwinden. Grösser ist Er, der in euch ist, als Er, der in der Welt ist. Und da gibt es Zeiten, wo Ich deutlich vor dir stehe, um dein Gedächtnis aufzufrischen, dass Ich wirklich hier bin mit dir, immer, nonstop, 24-7, für immer und ewig."

"Grösser ist Meine Liebe als die Kräfte der Apathie und Furcht. Diese Kräfte sind unserer Liebe nicht ebenbürtig. Deine Liebe zu Mir, Clare, wird alle Hindernisse überwinden, aber du musst Mich fortwährend in deinem Fokus haben. Wenn du fühlst, dass du nicht eingestimmt bist auf Mich, reiche hinaus zu Mir. Du weisst, dass Ich die Position zu deiner Rechten gerne mag, neben dir zu sitzen am Computer. Greife nach Mir, Geliebte."

Aber wie mache ich das, Herr?

"Du magst einen flüchtigen Blick erhaschen in deinem Augenwinkel. Du kannst deine Augen schliessen und Mich vor dir sehen. Denn wenn du deine Augen schliesst, bewege Ich Mich direkt vor dich und

schaue dir in die Augen, nur ein paar Zentimeter entfernt. Wenn du jene Süsse fühlst, sind wir verbunden. Ruhe darin. Lass Mich dein Herz mit Meiner Gnade anregen. Lass uns in die gegenseitige Gegenwart eintauchen und uns in der tiefen und reinen Anziehung wärmen, welche wir füreinander empfinden."

"Ja, du fühlst dich von Mir angezogen, weil Meine Liebe dich immer näher heranzieht. Du findest Ruhe hier und Ich auch. Wenn die Dinge besonders schwer sind für Mich, liebe Ich es, einfach nur bei dir zu sitzen und dann, wenn unsere Augen aufeinander treffen, lasse Ich dein Bewusstsein Meiner Wirklichkeit an einen unaussprechlich süssen Ort ziehen."

Ich fing an, jene Distanz zu fühlen und ich wurde daran erinnert, gegen jene künstlichen Nebelschleier zu beten. Manchmal trifft es mich, wenn wir zusammen sprechen oder wenn ich versuche, tiefer in mein Bewusstsein einzutauchen, dass Er gegenwärtig ist. Ich habe gegen sie gebetet und dann sah ich zwei Dämonen, zwei dürre kleine Teufel, Einen zu meiner Rechten und Einen zu meiner Linken. Und sie generierten zwischen sich eine Abschirmung, damit meine Wahrnehmung gegenüber dem Herrn blockiert ist und ich müde werde und aufgebe. Zwei Engel kamen und packten sie am Genick und brachten sie weg.

Jesus fuhr weiter... "Ich habe das zugelassen als Lektion für dich. Dies ist genau, womit du es zu tun hast und als du gebetet hattest, haben die Engel sie entfernt. Das ist genau, wie sie aussehen, ausser, wenn Kräftigere geschickt werden. Aber ganz gleich, sie sind Meinem Namen und den Engeln nicht gewachsen."

Als ich anfang, jene Distanz zu fühlen, nutzte ich das Gebet, welches der Herr mir gegeben hatte.

"Schau, wenn du dich anstrengst und dich dann fühlst, als ob du ausrutschst, müde wirst, unruhig und gelangweilt, dann solltest du sofort eine Intervention vermuten. Dies sind KEINE natürlichen Gefühle. Sie werden von den Dämonen erzeugt, welche mit Faulheit und Trägheit operieren, um dich zu veranlassen, deine Aufmerksamkeit von Mir abzuwenden oder von dem, was Ich dir zu tun gegeben habe."

Aber Herr, was ist mit den Zeiten, wenn ich mich schläfrig fühle? Ich dachte, dass dies von Dir verordnet sei? Ist das auch Widerstand oder bist Du das?

Er antwortete... "Eine sehr gute Frage und hier ist Prüfen angesagt. Wenn Ich es zulasse, um dich auf einer tieferen Ebene zu erfrischen, werde Ich dich einladen, dich hinzulegen und in Meine Ruhe einzutreten. Aber meistens, wenn wir zusammen sind in der Anbetung und Gemeinschaft, lasse Ich keine Einmischung zu. Wenn du aber daran gehindert wirst, dich mit Mir zu verbinden, dann kannst du annehmen, dass es Widerstand ist. Dies ist die Zeit, um zu beten und sie zu binden, bis wir einmal mehr zusammen sind in der süssen Gemeinschaft."

Herr, arbeiten sie mit elektronischen Mitteln durch das Gehirn, um uns daran zu hindern?

"Normalerweise nicht. Meistens sind sie extern und kommen zwischen dich und das Objekt deiner Konzentration. Schau, selbst beim Schreiben können sie sich zwischen uns stellen. Meistens kümmere Ich Mich um sie. Ich stationiere auch Engel rund um das Zimmer, um unsere gemeinsame Zeit zu schützen."

Aber sie haben Angst vor Dir... warum stellst Du dann Engel auf, um uns zu schützen? Ich weiss, dass sie echt sind, ich habe diese Engel gesehen.

"Oh Clare, du musst noch viel lernen über die Arbeitsweise dieser Geister. Sie geben niemals auf, Kind. Sie sind wie Opportunisten... Schakale auf der Jagd. Was immer sie erreichen können, bevor man sie bemerkt, werden sie tun. Sie werden versuchen, dich zu tricksen, dass du sie siehst anstatt Mich. Oder dich tricksen, dass du sie hörst anstatt Mich. Ich lasse das nie zu, ausser wenn es für eine spezielle Lektion nützlich ist. Und du weisst aus Erfahrung, dass es immer Stolz und Arroganz ist in ernstesten Situationen, wenn Ich dich auf diese Art korrigiere, indem Ich ihnen erlaube, Mich zu ersetzen, entweder im Sehen oder Sprechen."

Ich scannte den Raum geistig ab nach diesen widerlichen Kreaturen.

"Siehst du? Jetzt bist du ihnen auf der Spur. Also werden sie dich jetzt nicht belästigen. Sie werden auf eine passendere Zeit warten, wenn du es dir nicht bewusst bist. Dies ist der Grund, warum du wachsam sein musst Clare."

"Jetzt zu euch Meine lieben Bräute, alles was Ich zu ihr gesagt habe, trifft auch auf euch zu. Viele von euch haben Gaben, die bekämpft und entmutigt wurden. Wenn ihr eine Gabe habt, werdet ihr lernen müssen, die Gabe nicht nur zu verbessern, sondern auch dafür zu kämpfen. Wie bei Nehemia werde Ich von euch verlangen, mit euren kreativen Werkzeugen in einer Hand zu arbeiten und mit euren Schwertern in der Anderen."

"Da gibt es keine Zeit, wo die Dinge nur so dahin segeln, ausser wenn Ich interveniert habe und euch eine Ruhepause gönne. Bin Ich es wert, Meine kostbaren Bräute? Bin Ich es wert, dass ihr für eure Gaben kämpft, um Mich der Welt zu offenbaren? Ich baue euch auf, damit ihr dem Feind widerstehen könnt. Ich rege euch mit Meiner Gnade an. Ich lasse euch nicht allein in diesen Schlachten. Und je grösser die Salbung ist, um so grösser ist der Kampf für euch, eure Gaben zu nutzen."

"Wenn ihr euch selbst beschuldigt, faul zu sein, ist es meistens eher ein Nachgeben gegenüber dem Feind. Was natürlich Faulheit ist. Aber ihr erkennt nicht immer, dass ihr blockiert werdet. Mit diesem neuen Wissen erwarte Ich von euch, die Dinge zu überwinden, welche euch in der Vergangenheit behindert haben."

"Ich liebe euch innig, Meine kostbaren Bräute und eure Schönheit ist grenzenlos. Geht weiter und sät diesen Duft mit den Gaben, die Ich euch gegeben habe. Und genau wie Nehemia es tat, schwingt das Schwert und baut gleichzeitig."